

Chronik 2011

Januar 2011

10.1.	Die Bereitschaftsdienste gehen mit Gerhard in Hummendorf zum Dankeschön-Essen für den zuverlässigen Dienst in unserem Haus.
17.1.	Gerhard besucht das Jahreswechselfseminar der AOK und wird über die neuesten Veränderungen im Sozialversicherungsrecht informiert.
20.1.	Gerhard fährt in die Suchthilfezentrale nach Bad Orb, um den Zuschuss der Stiftung Deutsches Hilfswerk für die Modernisierung unseres ersten Stocks abzuschließen. Dank dieser Förderung erstrahlen Gang und Zimmer unseres 1. Stocks in neuem Glanz. Die Wohnqualität hat sich erheblich verbessert.
21.1.	Die Arbeitstherapiebereiche Küche und Tiere machen mit Michael K. und Dirk S. einen Ausflug zur Kulmbacher Plassenburg. Nach der Begegnung mit dem Mittelalter wird beim Essen die chinesische und beim Bowling die amerikanische Kultur kennen gelernt.
24.-25.1.	Eva, Roswitha und Gerhard schließen eine Fortbildung zur Motivierenden Gesprächsführung in der Laufer Mühle ab.
25.1.	Angelika und Birgit laden zum Bibelgesprächskreis ein. Die Teilnehmer haben die Bergpredigt Jesu zum Thema.
25.1.	Im Landratsamt Coburg besucht Susan einen interessanten Vortrag von Dr. Michael Sch. zu "Alkoholabhängigkeit".
28.1.	Gerhard trifft sich mit dem Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft in Ahorn.

Februar 2011

03.2.	Petra organisiert einen Bastelabend, bei dem phantasievolle Mobiles entstehen.
10.2.	Gerhard nimmt am Fischbacher Vereinsvorstandstreffen teil. Unsere Schreinerei erneuert den Kranzaufsteller für das Kriegerdenkmal.
16.2.	Gerhard besichtigt eine Wohnung in der Amtsgerichtsstraße, die wir für eine dritte Wohngruppe für das Betreute Wohnen anmieten werden.
12.2.	Stefan fährt mit 8 Bewohnern zum Basketballspiel nach Bayreuth. In grandioser Hallenatmosphäre müssen sich die Bayreuther den Tübingern mit 68:70 geschlagen geben.
22.2.	Angelika und Birgit gestalten den Bibelgesprächskreis.
24.2.	Wir verabschieden unseren Zivildienstleistenden Florian im Rahmen eines Kaffeetrinkens und danken ihm für seinen zuverlässigen Dienst.
25.2.	Gerhard trifft sich mit dem Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft und den AK Sprechern in Ahorn zur Vorbereitung der PSAG-Sitzung.

März 2011

11.3.	Das Team nimmt sich einen Tag Zeit für grundsätzliche Fragen, für das Qualitätsmanagement und für den persönlichen Rückblick und den Ausblick auf die Arbeit.
14.3.	Janet J. beginnt ihr Praktikum im Rahmen des Studiums der Sozialen Arbeit.

17.3.	Ralf, Dirk R. und Michael S. fahren zur Werkstatt-Messe für Menschen mit Behinderung nach Nürnberg und nehmen eine Reihe von Eindrücken und Anregungen mit nach Hause.
22.3.	Gerhard ist beim Treffen der oberfränkischen Soziotherapieeinrichtungen in Bischofsgrün.
22.3.	Im Haus Fischbachtal treffen sich Vertreter der Feuerwehr (u.a. Kreisbrandinspektor Sch., Kreisbrandmeister P., Kommandant W.) mit dem Brandschutzbeauftragten Dirk R. und Heimleiter Gerhard zu einer Brandschutzbegehung.
23.3.	Angelika führt im Team die jährliche Hygieneschulung durch.
23.3.	Eine ganze Reihe von Bewohnern hilft beim Aufbau des Flohmarktes vom Lions Club Kronach, Festung Rosenberg.
25.3.	Der Teamnachmittag führt uns nach Lauscha in die Glashütte, wo wir nach einer interessanten Führung auch noch Glaskugeln blasen bzw. Glasringe gestalten dürfen. Am Abend kehren wir noch beim Bauernhannla ein.
26.3.	Der Osterbasar im Haus Fischbachtal findet bei der Bevölkerung guten Zuspruch. Auch Kaffee und Kuchen lassen sich unsere Gäste munden.
28.3.	Die Kreisarbeitsgemeinschaft trifft sich unter Leitung von Hr. Palm im Haus Fischbachtal.
29.3.	Birgit, Eva, Susan und Gerhard besuchen eine Fortbildung in Kutzenberg zur "Selbstwertanalyse bei Suchtkranken".
30.3.	Der Schachclub Kronach besucht unsere Freiluftschachanlage zusammen mit Bürgermeister Beiergröblein und Landrat Marr.
31.3.	Katrin B. beendet ihre Arbeit als Bereitschafts- und Fahrdienst in unserem Haus nach über 3 Jahren. Wir danken ihr ganz herzlich für ihre freundliche und zugewandte Unterstützung und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

April 2011

01.4.	Bei der jährlichen Sicherheitsbegehung werden keine gravierenden Mängel festgestellt.
01.4.	Die Mitarbeitervertretung des Hauses lädt zur jährlichen Versammlung ein.
5.4.	Bei einer Kreuzwegwanderung entlang der Leidensstationen Jesu kommen die Teilnehmer ins Nachdenken, wo eigene Leiden und Schmerzen das Leben prägen. Die Auferstehung Jesu kann Hoffnung geben.
6.4.	Gerhard leitet die Sitzung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft in Coburg.
8.-11.4.	Für den Tag der Generationen helfen wir beim Auf- und Abbau im Kühnlentzof in Kronach.
12.-13.4.	Gerhard nimmt am Leitertreffen der Soziotherapeutischen Einrichtungen des Deutschen Ordens in Würzburg teil.
27.4.	Kaplan Hinz feiert mit uns und der Gemeinde in Höfles einen Gottesdienst im Gedenken an die lebenden und die verstorbenen Teamer und Bewohner von Haus Fischbachtal. Wir gestalten den Gottesdienst mit rhythmischen Liedern und Fürbitten mit.

Mai 2011

--	--

4.5.	Monatliches Gespräch zwischen dem MAV-Vorsitzenden Dirk S. und Heimleiter Gerhard
9.5.	Werner H. bietet ein Selbsthilfegruppengespräch in unserem Haus an.
16.5.	Iris Z. beginnt ihr Praktikum im Rahmen der Ausbildung zur Ergotherapeutin.
20.5.	Gerhard trifft sich mit dem Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft in Coburg.
23.5.	Herr Dötschel von der Lebensmittelkontrolle des Landratsamtes untersucht die Küche in unserem Haus und die Essensausgabe in den von uns versorgten Schulen. Es werden keine Beanstandungen festgestellt.
23.-27.5.	Bewohnerurlaub in Dresden. 14 Bewohner erleben herrliche Tage in der sächsischen Landeshauptstadt und können die Sehenswürdigkeiten der Stadt und des Umlandes genießen.
24.5.	Bibelgesprächskreis zu Mt 6 (Vater unser)
25.5.	Das Team besucht die Hochstadter Gespräche zum Thema: Alkohol – das Zuviel über die Lebensspanne.
27.5.	Gerhard nimmt an einer Fachtagung im Haus Ammersee anlässlich des 10-jährigen Bestehens als soziotherapeutische Einrichtung teil.

Juni 2011

5.6.	Michael K. fährt mit einer Gruppe zur Modellflugausstellung in Stadtsteinach.
5.6.	Am Nachmittag besuchen einige Bewohner die Oldtimerausstellung in Kronach.
6.6.	Werner H. steht in der Selbsthilfegruppe unseren Bewohnern mit Rat aus der eigenen Lebenserfahrung zur Verfügung.
8.6.	Das Team trifft sich mit Frau Dietsch, um den Rahmen für eine Supervision abzustecken.
9.6.	Beim Kinoabend wird der Film "Knight and Day" gezeigt, der regen Zuspruch findet.
14.6.	Im Bibelgesprächskreis ist das Pfingstereignis aus der Apostelgeschichte das Thema.
16.6.	Ralf organisiert einen Angelausflug mit anschließendem Grillen
17.6.	In der thematischen Großgruppe beschäftigen wir uns mit der Frage, wie wir unseren neuen Mitbewohnern das Eingewöhnen und Wohlfühlen erleichtern können.
17.6.	An der Fischbachtal-Olympiade treten 13 Bewohner in Tischtennis, Dart und Minigolf gegeneinander an und haben viel Spaß dabei.
27.6.	Wir verabschieden unseren letzten Zivildienstleistenden, Wolfgang M., und bedanken uns ganz herzlich bei ihm für seinen souveränen und engagierten Dienst in unserem Haus. Die Zivis werden uns fehlen und manche lieb gewonnenen Annehmlichkeiten für die Bewohner werden nicht mehr möglich sein. Schade.
28.-29.6.	Birgit, Janet, Petra und Stefan nehmen am Berufsgruppentreffen in der Torburg bei Bonn teil. Sie erhalten Einblick in die therapeutische Arbeit mit substituierten Menschen und ergänzen ihr Wissen im fachlichen Austausch der Berufsgruppen.

Juli 2011

1.7.	Während der thematischen Großgruppe unter dem Thema "Wer bist Du? Wer bin ich?" erfahren wir, wer schon mal wo im Ausland war, wer schon mal an einem Kartoffelfeuer saß und weitere interessante Sachen, die ein lebendiges Gespräch erzeugen.
3.7.	Ein Gruppe fährt mit Eva zum Sommerfest nach Doos.
4.7.	Am Abend trifft sich die Selbsthilfegruppe mit Werner H.
9.7.	Wir feiern unser Sommerfest und nehmen die letzten renovierten Zimmer und den Gang offiziell in Betrieb. Pfarrer Kube und Kaplan Hinz segnen die Räume. Bei schöner Live-Gitarrenmusik feiern wir ein sonniges Fest mit lieben Gästen.
14.7.	Die Garten- und Kreativgruppe macht einen Ausflug in den Zoo nach Nürnberg.
19.7.	Bibelgespräch mit Birgit und Angelika.
20.7.	Angelika fährt mit einer Gruppe zum Freilichttheater nach Trebgast. Das Lustspiel "Pension Schöller" zaubert Lachen in die Gesichter der Bewohner.
21.7.	Waschküche und Putztrupp machen einen Ausflug nach Vierzehnheiligen. Dort wird nach der Basilika auch die Berufsfachschule für Hauswirtschaft besichtigt. Anschließend klingt der Tag im Kurpark von Bad Staffelstein aus.
22.7.	Im Rahmen der Großgruppe wird Iris als Praktikantin der Ergotherapie verabschiedet. Sie hat zusammen mit den Bewohner der Kreativwerkstatt einen neuen Geburtstagskalender gestaltet.
27.7.	Supervision mit Frau Dietsch
29.7.	Das gesamte Haus unternimmt einen Aktionstag nach Bamberg.

August 2011

1.8.	Die Selbsthilfegruppe trifft sich mit Werner H. bei uns im Haus
4.8.	Wir können für unseren in die Jahre gekommenen VW-Bus einen großen Opel Movano in Betrieb nehmen.
23.8.	Dirk genießt mit Bewohnern das schöne Wetter im Schwimmbad von Marktrodach.
26.8.	Beim Minigolfturnier gegen die Fußballer des SV Fischbach gewinnt in diesem Jahr das Team vom Haus Fischbachtal. Bei einem gemütlichen Abend klingt der Wettkampf aus.

September 2011

5.9.	Die Selbsthilfegruppe trifft sich mit Werner H.
7.9.	Der Kreiscaritasgeschäftsführer Christian B. wird aus seinem Amt verabschiedet. Gerhard bedankt sich bei der Feierstunde für die gute Zusammenarbeit und wünscht der neuen Stelleninhaberin Cornelia T. alles Gute.
14.9.	Das Team trifft sich mit Frau Dietsch zur Supervision im Pfarrzentrum.

29.9.	Frau G. vom Architekturbüro Hülsmann unterzieht unser Haus einem Sicherheitscheck und ist sehr erfreut über das gute Niveau des vorsorgenden Brandschutzes.
30.9.	Angelika nimmt an einer Fortbildung zur begleitenden Seelsorge teil.

Oktober 2011

5.10.	Für das Team und die Bereitschaftsdienste wird ein Auffrischkurs zur Ersten-Hilfe durchgeführt.
8.10.	Stefan fährt mit 6 Bewohnern zum Kreisliga-Spiel des SV Fischbach gegen Ludwigsstadt. Trotz toller Anfeuerung aus dem Fischbacher Fanblock gewinnt Ludwigsstadt 3:1.
10.-11.10.	Gerhard nimmt am Leitungstreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens in Würzburg teil.
12.10.	Angelika und Stefan sind bei einer Fortbildung zum Umgang mit multiresistenten Keimen im Landratsamt.
12.10.	Gerhard nimmt an der Sitzung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft im Landratsamt Lichtenfels teil.
18.10.	Gerhard fährt zu einem Einkehrtag des Deutschen Ordens nach Weyarn. Pater Prior Thüx referiert über die Sakramente.
18.10.	Angelika und Birgit sind beim abendlichen Bibelgespräch zu Matthäus 9 im Haus.
21.10.	Susan führt das interne Audit unseres Qualitätsmanagementsystems durch. Alle Teamer machen aufmerksam mit. Einige Fehlerquellen werden entdeckt und Nacharbeiten verteilt. Insgesamt können wir aber ein positives Fazit ziehen.
26.10.	Wir treffen uns zur Supervision mit Frau Dietsch im Pfarrzentrum.
27.10.	Gerhard fährt zum Treffen der oberfränkischen Soziotherapieeinrichtungen ins Haus Martinsruh.
28.10.	Der Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft trifft sich in Ahorn. Gerhard nimmt daran teil.

November 2011

4.-5.11.	Angelika besucht den zweiten Teil der Fortbildung zur begleitenden Seelsorge zum Thema "Psychische Erkrankungen".
7.11.	Die Selbsthilfegruppe trifft sich mit Werner H.
11.11.	In einer thematischen Großgruppe betrachten wir "Stolpersteine", die in unseren Lebenswegen aufgetaucht sind und wie wir damit umgegangen sind.
15.11.	Gerhard fährt nach Bad Orb zum Budgetgespräch und stimmt mit Herrn Josten die Planungen für das kommende Jahr ab.
15.11.	Das Bibelgespräch behandelt die Zehn Gebote.
17.11.	Susan geht mit 8 Bewohnern zur Kronacher Werkbühne und sieht sich den "Wirrwarr" an. Allen gefällt das turbulente Stück.
17.11.	In der Küche werden zwei Schweinehälften zerlegt und daraus Wurst

	hergestellt. Michael K. zeigt allen interessierten Bewohnern wie das geht. Mittags gibt es "Schlachtschüssel".
19.11.	Mit Eifer werden beim Adventsbasar die Dekoartikel aus der Kreativwerkstatt verkauft. Die Küche bietet hierzu Kaffee mit Kuchen und Torten an.
21.11.	Die neuen Bewohner besichtigen die Außenwohngruppen. Der ein oder andere entwickelt daraus Perspektiven für die Orientierung nach draußen.
23.11.	Das Team trifft sich mit Frau Dietsch zur Supervision im Pfarrzentrum.
23.11.	In Höfles wird der Abendgottesdienst zum Gedenken an die lebenden und verstorbenen des Hauses Fischbachtal gefeiert. Wir gestalten die Lieder mit der Gitarre; Marco liest die Fürbitten vor.
26.-27.11.	Wir sind mit einem Stand auf dem Mitwitzer Weihnachtsmarkt vertreten und bieten unsere Dekoartikel sowie Strickwaren an.
27.11.	Michael K. fährt mit einer Gruppe zum Bowling.
28.11.	Zu einem gemütlichen Adventsabend unter dem Thema "Verwurzelt sein" setzen sich 6 Bewohner mit Gerhard im Clubraum zusammen.
November	In der Küche wurde das Büro für die Arbeitsanleiter umgebaut, um etwas mehr Platz zu bekommen.

Dezember 2011

1.12.	Die Arbeitstherapiebereiche Bau und Schreinerei machen eine kleine Weihnachtsfeier im Struwelpeter.
5.12.	Gerhard nimmt am Jahresendseminar der AOK teil.
5.12.	Die Selbsthilfegruppe unter Leitung von Werner H. nimmt sich Advent und Weihnachten zum Thema.
6.12.	Als Schneekönigin kann Sonja eine Tafel Schokolade in Empfang nehmen. Sie hat den genauesten Tipp für den ersten Schneefall in diesem Jahr abgegeben.
6.12.	In der Küche werden Weihnachtsplätzchen gebacken.
8.12.	Der neu errichtete Fahrradunterstand kann genutzt werden. Endlich sind die Fahrräder auch bei schlechter Witterung geschützt.
9.12.	Gerhard nimmt an der Einweihungsfeier der neuen DO-Soziotherapieeinrichtung Haus Waldherr in Bad Tölz teil und wünscht dem Team und den BewohnerInnen viel Erfolg.
12.12.	Der Montagabend im Advent wird als Spieleabend gestaltet, bei dem wir in netter Runde eine Reihe von lustigen Spielen machen.
19.12.	Wir betrachten den Lobpreis des Zacharias (Lk 1,68-79) und nehmen dies als Anregung, darüber nachzudenken, was für uns Erlösung bedeuten kann.
22.12.	Die Weihnachtsfeier im Haus Fischbachtal ist wieder etwas ganz Besonderes. Nach einem leckeren 3-Gänge-Menue überbieten sich die Teamer bei den Einlagen, die das vergangene Jahr und die Entwicklungen im Haus beleuchten. Es wird viel gelacht und erzählt. Der Nikolaus bringt dann noch für jeden ein kleines Gedicht und ein Geschenk. – Ein schöner Jahresausklang.
25.12.	Gerhard feiert zusammen mit 12 Bewohnern eine Weihnachtsandacht.
27.-30.12.	Die Zeit zwischen den Jahren gehen wir locker an und bieten verschiedene

Möglichkeit, mal etwas anderes zu machen. Neben Bowling, Hallenminigolf und einer Winterwanderung werden auch Brettspiele, Filme und die Bilder aus dem vergangenen Jahr zur Auswahl angeboten. So finden wir gut in das neue Jahr.

Schließen